

schweren Lastkraftwagen. De... nimmt er an 1100...
RA, 3.7.17

Wie entsteht ein starkes Graffiti?

Beim Querfeldzwei das Sprühen gelernt

Neuruppin (hr) Sprayen lernen unter Anleitung – auch das gehört zum Kinder- und Jugendliteraturfestival „querfeldzwei“. Beim Graffiti-Workshop fanden sich am Samstagvormittag auf dem Neuruppiner Bauspielplatz zahlreiche Jugendliche ein.

Wegen des Regens waren die Organisatoren für die Sprayer-Theorie kurzerhand in einen Raum ausgewichen. Workshop-Leiter Matze Jung vom Berliner Archiv der Jugendkulturen erklärte den acht Teilnehmern, die größtenteils selbst noch keine Graffiti gesprüht hatten, was es dabei grundsätzlich und im Detail zu beachten

gilt. Aber nicht nur die Technik war wichtig. Auch das zum Festival passende Thema „Sprache und Literatur“ hatten die Teilnehmer zu verinnerlichen. Bei der künstlerischen Umsetzung aber hatten sie später sehr viel Freiraum.

Gesprüht wurde auf großformatige Holzplatten, die am kommenden Sonnabend, 9. Juli, zur Abschlussveranstaltung im Jugendfreizeitzentrum an der Fehrbelliner Straße gezeigt werden. Darüber hinaus hoffen die Festival-Initiatoren, dass in Neuruppin ein dauerhafter Platz gefunden wird, um diese junge Kunst zu präsentieren.



Technik, Kreativität und Freiheitswille – eines der gelungenen Ergebnisse des Graffiti-Workshops am Sonnabend. Foto: privat